## Herzlich willkommen zur Einführungsveranstaltung

Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik (B.Sc.)

Studienfachberatung Wirtschaftspädagogik
Elena Sponheimer





# Informationen zum Bachelorstudiengang

## Die folgende Präsentation finden Sie im Downloadcenter des Studienbüros:

http://www.rewi.uni-mainz.de/studienbuero/327.php

unter der Rubrik WiWi > Wipäd Bachelor > Studiengang > Studienstart ab WiSe 16/17



## Die Einführungsveranstaltung

Studienbüro

Allgemeine Anmeldung zur Bachelorprüfung

Der Studiengang

Praktikum

JOGU-StINe: Leistungsübersicht

Modulhandbuch

Stundenplan

Anmeldung zu Modulen und Lehrveranstaltungen

Prüfungen und Prüfungsanmeldung



## Die Einführungsveranstaltung

Kommunikationsplattform Wipäd im Reader

Weitere Hinweise

Fragen

Wissenschaft LIVE



## Studienbüro

### Studienbüro – Zuständigkeiten

Das Studienbüro FB 03 ist die zentrale Serviceeinrichtung für alle wirtschaftswissenschaftlichen Studien- und Prüfungsangelegenheiten.

### Aufgaben des Studienbüros:

- Studienfachberatung
- Lehrveranstaltungsplanung
- Verwaltung von Klausuren und Abschlussarbeiten
- Bearbeitung von Attesten
- Erstellen von Leistungsübersichten und Zeugnissen
- Ausstellen von BaföG-Bescheinigungen
- Anerkennung extern erbrachter Leistungen
- Unterstützung bei der Einführung und Änderung von Studiengängen/Prüfungsordnungen



## Studienbüro – Ansprechpartner bei Fragen zu ...

... Studienplanung und -gestaltung im Bereich Wirtschaftspädagogik und Wirtschaftswissenschaften :

## Studienfachberatung Wirtschaftspädagogik

Elena Sponheimer

Studienbüro

Altes ReWi, Raum 00-332

Sprechstunde:

mittwochs 09:00-12:00 Uhr und 14:00-16:00 Uhr sowie

freitags 10:00-12:00 Uhr

studienfachberatung.wipaed.bachelor@uni-mainz.de

Bei Fragen zu Inhalten und Studienverlauf im Schwerpunktfach:

Studienfachberatung des jeweiligen Schwerpunktfaches





## Studienbüro – Ansprechpartner bei Fragen zu ...

... Lehrveranstaltungs- und Prüfungsanmeldung (in WiWi und Wipäd), Krankheit während der Prüfungsphase (Atteste), Abschlussarbeit, Leistungsübersicht:

## Prüfungsmanagement Wirtschaftspädagogik

Doris Bystron-Lausch

Studienbüro

Altes ReWi, Raum 01-331

Sprechstunde:

dienstags und donnerstags 09:00-12:00 Uhr sowie

mittwochs 14:00-16:00 Uhr

studienbuero-wipaed@uni-mainz.de

Bei Fragen zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen im Schwerpunktfach:

http://www.studium.uni-mainz.de/studienbueros/



#### Studienbüro – Newsletter

## Es wird dringend empfohlen den <u>Newsletter</u> des Studienbüros zu abonnieren!

- http://www.rewi.uni-mainz.de/studienbuero/298.php
- Informationen zur Prüfungsanmeldung
- Informationen zu Krankheit während der Prüfungsphase
- Hinweis auf Ausfall von Sprechzeiten, z. B. der Studienfachberatung





## Allgemeine Anmeldung

## Allgemeine Anmeldung zur Bachelorprüfung

Das Formular Zulassung zu den Bachelorprüfungen ist bis zum 11.05.2018 beim Studienbüro FB 03 (Altes ReWi) abzugeben:

- Briefkasten vor dem Studienbüro
- oder persönlich innerhalb der <u>Öffnungszeiten</u> im Info- und Servicebüro des Studienbüros

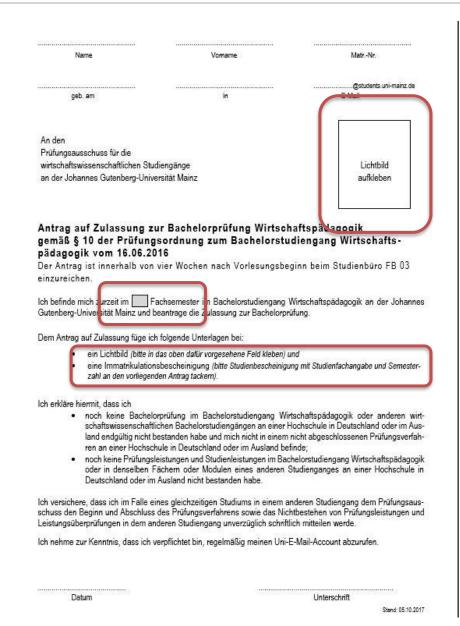
Formular steht im <u>Downloadcenter</u> des Studienbüros bereit: "Formular Zulassung zu den Bachelorprüfungen"

Lichtbild und große Immatrikulationsbescheinigung nicht vergessen.

Ohne allgemeine Anmeldung ist die Anmeldung zu Prüfungen nicht möglich!



## Allgemeine Anmeldung zur Bachelorprüfung





Lichtbild

aufkleben

und

(große)

Immatrikulationsbescheinigung,
die den Studiengang
ausweist, antackern.



## **Der Studiengang**

## Der Studiengang – Ziele und Perspektiven

Regelstudienzeit: 6 Semester (184 Leistungspunkte)

Abschluss: Bachelor of Science Wirtschaftspädagogik Berufsqualifizierender Abschluss

### Mögliche Tätigkeitsfelder:

- Institutionen der außerschulischen Bildungs- und Qualifizierungsarbeit
- Wirtschaft und Verwaltung

Vorbereitung auf den Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik:

- Master of Science Wirtschaftspädagogik
- Master of Education Wirtschaftspädagogik (Lehramtsstudiengang)
- Studiengangspezifische Zugangsvoraussetzungen beachten! Frühzeitig Informationen einholen.



### **Der Studiengang – Ziele und Perspektiven**

Der **Masterstudiengang** ist Voraussetzung für bestimmte Tätigkeiten in Unternehmen, Unternehmens- und Bildungsberatungen sowie Ministerien, Behörden, Kammern und Verbänden. Zudem ist der Masterstudiengang die Voraussetzung für den Zugang zum Referendariat. Die Regelung des Zugangs zum Referat obliegt dem jeweiligen Ministerium der einzelnen Bundesländer.

In RLP ist der Abschluss M.Ed. erforderlich.

RLP: fachpraktische Tätigkeit von mindestens 12 Monaten vor Aufnahme des Referendariats erforderlich.

(Landesverordnung über die Ausbildung und Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen, an Realschulen plus, an Gymnasien, an berufsbildenden Schulen und an Förderschulen vom 3. Januar 2012: § 3 Abs. 4 Nr. 3)



Kernfach WiWi 82 LP

Grundlagen BWL

Grundlagen VWL

Methodische Grundlagen

Fachdidaktik WiWi Wipäd 17 LP

Modul 101 BWP

Modul 102

Modul 105 Bachelorseminar <u>Schwerpunktfach</u>

65 LP

Deutsch

Englisch

Ev. Religionslehre

Französisch

Informatik

Italienisch

Kath. Religionslehre

Mathematik

Management &

**Economics** 

Recht

Sozialkunde

Spanisch

Sport

Praktikum 10 LP Bachelorarbeit 10 LP

Kernfach WiWi 82 LP

Grundlagen BWL

Grundlagen VWL

Methodische Grundlagen

Fachdidaktik WiWi

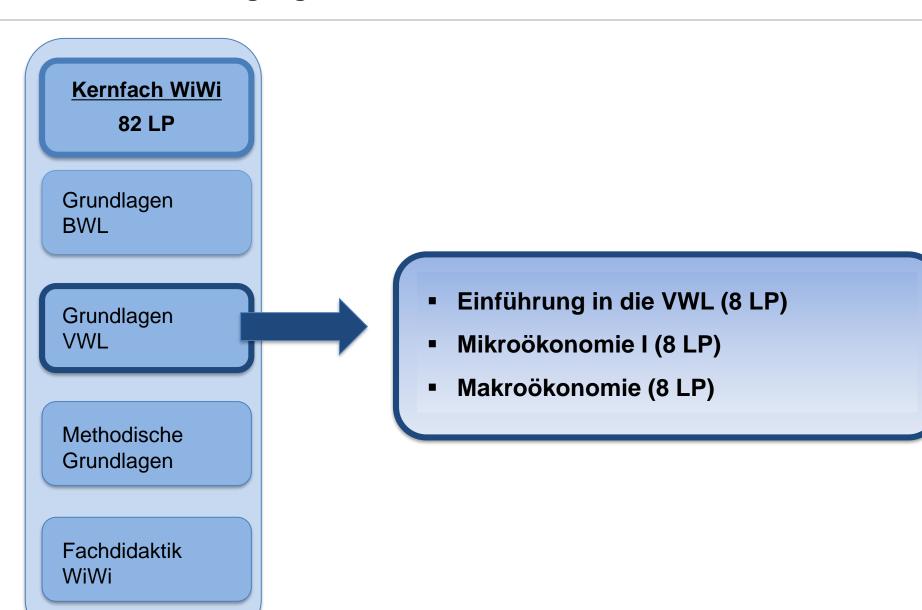
- Absatzwirtschaft (7 LP)
- Operationsmanagement (7 LP)
- Unternehmensführung (7 LP)

Studierende, die nicht das Schwerpunktfach Management & Economics haben, wählen 3 Module aus den folgenden 6 aus:

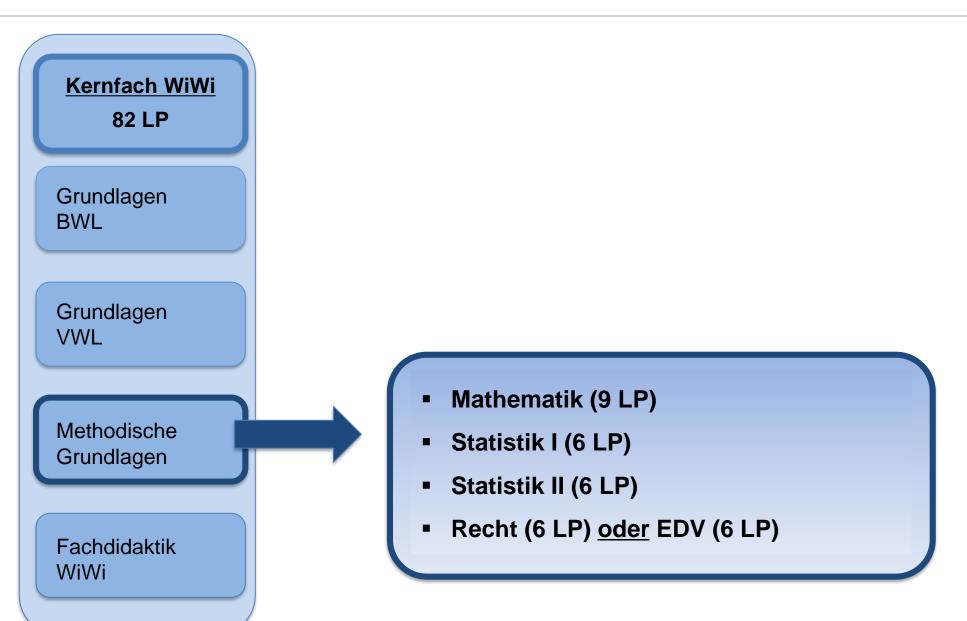
- Absatzwirtschaft,
- Operationsmanagement,
- Unternehmensführung,
- Internes Rechnungswesen,
- Externes Rechnungswesen,
- Finanzwirtschaft.

Empfohlen, wenn Lehramt angestrebt wird.











Kernfach WiWi 82 LP

Grundlagen BWL

Grundlagen VWL

Methodische Grundlagen

Fachdidaktik WiWi Zuvor muss das Modul Statistik I absolviert worden sein.

## Modul 103: Grundlagen und Rahmenbedingungen von Lehr-Lern- und Unterweisungsprozessen (10 LP)

- Grundlagen der Didaktik für berufsbildende Unterrrichts- und Unterweisungskontexte (4 LP)
- Methodische Grundlagen der Diagnostik, Evaluation und Assessment (6 LP)





Modul 101

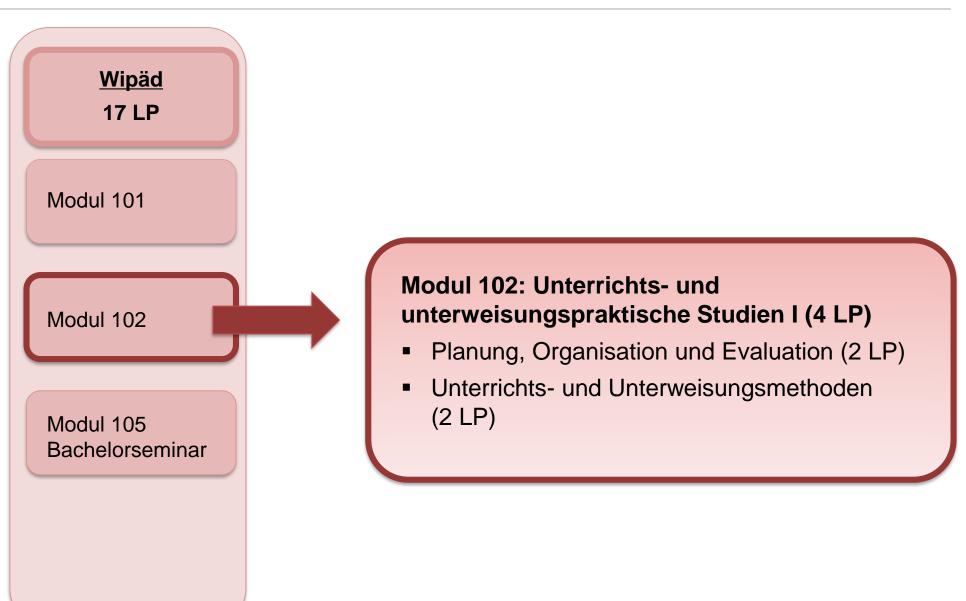
Modul 102

Modul 105 Bachelorseminar

## Modul 101: Grundlagen der Berufs- und Wirtschaftspädagogik (9 LP)

- Einführung in die Wipäd (3 LP)
- Wissenschaftliches Schreiben und Präsentieren (3 LP)
- Lektürekurs (3 LP)







Wipäd 17 LP

Modul 101

Modul 102

Modul 105
Bachelorseminar\*

Zuvor muss die Veranstaltung "Methodische Grundlagen der Diagnostik, Evaluation und Assessment" absolviert worden sein.

- Grundlagen empirischer wirtschaftspädagogischer Forschung (4 LP)
- Bachelormodul Wirtschaftswissenschaften (4 LP)
- Bachelormodul Schwerpunktfach (4 LP)

\*Bereitet auf die Bachelorarbeit vor und ist in dem Fach zu absolvieren, in dem auch die Bachelorarbeit geschrieben wird.



### Schwerpunktfach 65 LP

Deutsch

Englisch

Ev. Religionslehre

Französisch

Informatik

Italienisch

Kath. Religionslehre

Management & Economics

Mathematik

Recht

Sozialkunde

Spanisch

Sport

- Es sind teilweise Eignungsprüfungen bzw. sprachpraktische Eingangstests und Sprachanforderungen in den Schwerpunktfächern zu beachten.
- Das im Bachelorstudiengang gewählte Schwerpunktfach muss im Masterstudiengang fortgeführt werden.
- In den Schwerpunktfächern Englisch, Französisch und Spanisch ist ein 3-monatiger Auslandsaufenthalt im Bachelor- oder im Masterstudiengang verpflichtend (nur bei B.Sc. + M.Ed.).
- Ein Wechsel des Schwerpunktfaches kann nur über einen offiziellen Fachwechsel beim Studierendensekretariat erfolgen. Fristen beachten!
- ACHTUNG: Die Schwerpunktfächer <u>Italienisch</u>, <u>Management & Economics</u> und <u>Recht</u> können im M.Ed. Wirtschaftspädagogik nicht fortgeführt werden!



Praktikum 10 LP

- 9-wöchiges Praktikum in der Schule oder im Betrieb für Studierende, die nicht das Lehramt anstreben.
- Drei 15-tägige Praktika für Studierende, die den lehramtsbezogenen Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik (M.Ed.) anstreben.



## Bachelorarbeit 10 LP

- Der Bachelorarbeit geht immer ein Bachelorseminar im gleichen Fach voraus.
- Die Bachelorarbeit kann in Wirtschaftspädagogik, im Schwerpunktfach und in Wirtschaftswissenschaften geschrieben werden.
- Bis zur Anmeldung der Bachelorarbeit müssen 4 VPS nachgewiesen werden.
- ACHTUNG: Für das Lehramtsstudium (B.Sc. + M.Ed.) gilt: Die Masterarbeit muss in einem anderen Fach als die Bachelorarbeit angefertigt werden. Eine der beiden Arbeiten muss in Fach Wirtschaftswissenschaften (inkl. Fachdidaktik Wirtschaft) geschrieben werden und die Masterarbeit darf nicht in Wirtschaftspädagogik geschrieben werden.

Diese Regelung gilt **nicht** für B.Sc. + M.Sc.



#### Kurzübersicht zum Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik (B.Sc.)

#### Kernfach Wirtschaftswissenschaften (82 LP)

#### Grundlagen BWL (3 aus 6)

- Absatzwirtschaft (7 LP)
- Operations Management (7 LP)
- Unternehmensführung (7 LP)
- Externes Rechnungswesen (7 LP)
- Internes Rechnungswesen (7 LP)
- Finanzwirtschaft (7 LP)

#### Grundlagen VWL

- Einführung in die VWL (8 LP)
- Mikroökonomie (8 LP)
- Makroökonomie (8 LP)

#### Methodische Grundlagen

- Mathematik (9 LP)
- Statistik I (6 LP)
- Statistik II (6 LP)

Wahlpflichtmodule (1 aus 2)

- Recht (6 LP) oder
- **EDV** (6 LP)

#### Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaften Modul 103 Grundlagen und

## Rahmenbedingungen von Lehr-Lern- und Unterweisungsprozessen (10 LP)

- Grundlagen der Didaktik für berufsbildenden Unterrichts- und Unterweisungskontexte (4 LP)
- Methodische Grundlagen der Diagnostik, Evaluation und Assessment (6 LP)

## Wirtschaftspädagogik (17 LP) + Praktikum (10 LP)

## Modul 101 Grundlagen der Berufs- und Wirtschaftspädagogik I (9LP)

- Einführung in die Wirtschaftspädagogik (Vorlesung) (3 LP)
- Einführung in die Wirtschaftspädagogik (Übung) (3 LP)
- Lektürekurs (3 LP)

#### Modul 102 Unterweisungsund unterrichtspraktische Studien I (4 LP)

- Planung, Organisation und Evaluation von Unterricht und Unterweisung (Vorbereitung des Praktikums) (2 LP)
- Unterrichts- und Unterweisungsmethoden (Nachbereitung des Praktikums) (2 LP)

## Praktikumsstruktur des Landes RLP oder

9-wöchiges Unterrichts- oder Unterweisungspraktikum (10 LP) (Praktikumsleitfaden beachten)

Wahlpflichtmodule in Kombination mit der Bachelorarbeit (1 aus 3)

- Modul 105 Grundlagen empirischer wirtschaftspädagogischer Forschung (4 LP)
- Bachelormodul Wirtschaftswissenschaften (4 LP)
- Bachelormodul Schwerpunktfach (4 LP)

## Schwerpunktfach (65 LP)

- Deutsch
- Englisch
- Ev. Religionslehre
- Französisch
- Informatik
- Italienisch
- Kath. Religionslehre
- Management and Economics
- Mathematik
- Recht
- Sozialkunde
- Spanisch
- Sport

Für das Studium und die Prüfung in den Modulen der Fächer Deutsch, Englisch, Evangelische Religionslehre, Französisch, Italienisch, Katholische Religionslehre, Mathematik, Sozialkunde, Spanisch und Sport gilt die Ordnung für die Prüfung im lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang vom 9. Juli 2010 in der jeweils gültigen Fassung.

Das Studium und die Prüfung in den Modulen des Kernfachs Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftspädagogik sowie der Fächer Management and Economics und Recht können der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik entnommen werden.

Die Fächer Italienisch, Management and Economics und Recht können im lehramtsbezogenen Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik (M.Ed.) nicht fortgeführt werden. Bachelorarbeit (10 LP)

#### <u>Kurzübersicht zum Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik (B.Sc.)</u> mit dem Schwerpunktfach Management and Economics ab Wintersemester 2017/18

## Kernfach Wirtschaftswissenschaften (82 LP)

#### Grundlagen BWL

- Absatzwirtschaft (7 LP)
- Operations Management (7 LP)
- Unternehmensführung (7 LP)

#### Grundlagen VWL

- Einführung in die VWL (8 LP)
- Mikroökonomie (8 LP)
- Makroökonomie (8 LP)

#### Methodische Grundlagen

- Mathematik (9 LP)
- Statistik I (6 LP)
- Statistik II (6 LP)

Wahlpflichtmodule (1 aus 2)

- Recht (6 LP) oder
- **EDV** (6 LP)

#### Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaften Modul 103 Grundlagen und Rahmenbedingungen von Lehr-Lernund Unterweisungsprozessen (10 LP)

- Grundlagen der Didaktik für berufsbildende Unterrichts- und Unterweisungskontexte (4 LP)
- Methodische Grundlagen der Diagnostik, Evaluation und Assessment (6 LP)

#### Wirtschaftspädagogik (17 LP) + Praktikum (10 LP)

## Modul 101 Grundlagen der Berufs- und Wirtschaftspädagogik I (9LP)

- Einführung in die Wirtschaftspädagogik (3 LP)
- Wissenschaftliches Schreiben und Präsentieren (3 LP)
- Lektürekurs (3 LP)

#### Modul 102 Unterweisungsund unterrichtspraktische Studien I (4 LP)

- Planung, Organisation und Evaluation von Unterricht und Unterweisung (Vorbereitung des Praktikums) (2 LP)
- Unterrichts- und Unterweisungsmethoden (Nachbereitung des Praktikums) (2 LP)

## Praktikumsstruktur des Landes RLP oder

**9-wöchiges Unterrichts- oder Unterweisungspraktikum** (10 LP) (Praktikumsleitfaden beachten)

Wahlpflichtmodule in Kombination mit der Bachelorarbeit (1 aus 3)

- Modul 105 Grundlagen empirischer wirtschaftspädagogischer Forschung (4 LP)
- Bachelormodul Wirtschaftswissenschaften (4 LP)
- Bachelormodul Schwerpunktfach (4 LP)

## Schwerpunktfach Management and Economics (65 LP)

#### Grundlagen BWL

- Internes Rechnungswesen (7 LP)
- Externes Rechnungswesen (7 LP)
- Finanzwirtschaft (7 LP)

#### Grundlagen VWL

 Empirische Wirtschaftsforschung (9 LP)

#### Wirtschaftswissenschaften

- Wahlpflichtmodul (6 LP)
- Wahlpflichtmodul (6 LP)
- Wahlpflichtmodul (6 LP)
- Wahlpflichtmodul (6 LP)

## Modul 104 Wirtschaftspädagogik in Organisationen (11 LP)

- Psychologie in Betrieben (4 LP)

  Aktuelle betriebliche Themen (3 LP)
- Fachdidaktik Controlling/Accounting (4 LP)

"Psychologie in Betrieben"
(WiSe) zwingend vor
"Aktuelle betriebliche
Themen" (SoSe)

achelorarbeit (10 LP)

Stand: 26. Mai 2017

### **Der Studiengang – Prüfungsordnung**

#### Ordnung

des Fachbereichs Rechts- und Wirtschaftswissenschaften

der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

für die Prüfung

im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik

vom 16. Juni 2016

(Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Nr. 07/2016, S. 560)

> geändert mit Ordnung vom 27. Juli 2017

(Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Nr. 11/2017, S. 329)

Aufgrund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 des Hochschulgesetz in der Fassung vom 19. November 2010 (GVBI. S. 463), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Dezember 2015 (GVBI. S. 505), BS 223-41, hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Rechts- und Wirtschaftswissenschaften der Johannes Gutenberg-Universität Mainz am 13. Januar 2016 die folgende Ordnung für die Prüfung im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik beschlossen. Diese Ordnung hat der Präsident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz mit Schreiben vom 15. Juni 2016, Az: 03/02/03/01/00-077, genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

#### INHALTSVERZEICHNIS

- Allgemeines
- § 1 Geltungsbereich, Ziel des Studiums, Zweck der Bachelorprüfung, akademischer Grad



## **Der Studiengang – Prüfungsordnung**

Die Prüfungsordnung (PO) regelt u.a.

- die Modalitäten zur Lehrveranstaltungs- und Prüfungsanmeldung,
- das Vorgehen bei Nichtbestehen und Wiederholen einer Prüfung,
- die Bewertung von Prüfungsleistungen,
- den Aufbau des Studiengangs
- etc.

Es wird dringend empfohlen die Prüfungsordnung zu Beginn des Studiums sorgfältig durchzulesen!

Die Prüfungsordnung wird im <u>Downloadcenter des Studienbüros</u> bereitgestellt.



- Studierende, die <u>nicht</u> den lehramtsbezogenen M.Ed.
   Wirtschaftspädagogik anstreben müssen laut Prüfungsordnung ein 9-wöchiges Pflichtpraktikum absolvieren, dass entweder in der Schule oder im Betrieb absolviert werden kann.
- Das 9-wöchige Praktikum (10 LP) ist mit dem Modul 102 verknüpft und wird durch die Veranstaltung "Planung, Organisation und Evaluation von Unterricht und Unterweisung" (POE) vorbereitet.
- In der Veranstaltung "Unterrichts- und Unterweisungsmethoden" (UundU) wird das Praktikum nachbereitet. Diese Veranstaltung kann erst besucht werden, wenn das Praktikum absolviert wurde.
- Der Lehrstuhl für Wirtschaftspädagogik hat einen Praktikumsleitfaden entwickelt, der die Vorgaben für das Praktikum regelt (siehe Downloadcenter des Studienbüros).



- Studierende, die <u>nicht</u> den lehramtsbezogenen M.Ed.
   Wirtschaftspädagogik anstreben, müssen kein weiteres Praktikum absolvieren.
- Die Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz obliegt dem Studierenden.
- Ansprechpartner bei Fragen zum 9-wöchigen Praktikum: Studienfachberatung Wirtschaftspädagogik.



Studierende, die den Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik (M.Ed.) an der JGU anstreben, müssen während des Bachelorstudiengangs drei 15-tägige Praktika absolvieren (schulpraktische Ausbildung RLP):

- Orientierendes Praktikum 1 (OP 1)
- Orientierendes Praktikum 2 (OP 2)
- Vertiefendes Praktikum Bachelor (VP Bachelor)

Um den Bachelorstudiengang abzuschließen, müssen alle drei Praktika absolviert worden sein.

Vor dem OP 1 muss eine eintägige (außeruniversitäre) Vorbereitungsveranstaltung des Landes RLP besucht werden. Es wird empfohlen diese Veranstaltung am Studienseminar für das Lehramt an BBS in Mainz zu absolvieren.

Die Anmeldung zu dieser eintägigen Vorbereitungsveranstaltung und den drei genannten Praktika erfolgt über die Praktikumsplattform RLP: <a href="http://schulpraktika.rlp.de">http://schulpraktika.rlp.de</a>



- Darüber hinaus sind die beiden universitären Veranstaltungen "POE" und "UundU" zu besuchen.
- Empfohlener Ablauf: Eintägige Vorbereitungsveranstaltung > OP 1 > POE > OP 2 > UundU > VP Bachelor
- Ansprechpartner bei Fragen zu OP 1, OP 2 und VP Bachelor:
   Studienbüro Bildungswissenschaften, Frau Katharina Graf.
- Die drei genannten Praktika stellen eine Zugangsvoraussetzung für den Master of Education Wirtschaftspädagogik dar!
- Informationsveranstaltung des Zentrums für Lehrerbildung (ZfL) beachten. Voraussichtlich am 13. Juni 2018, 18:15 Uhr, RW 1. Einladung folgt.



# **JOGU-StINe**

#### JOGU-StINe – Das StudienInformationsNetz der JGU

Das Portal unterstützt Studierende, Lehrende, Bewerber/innen und die Verwaltung bei der Organisation von Studium, Lehre, Prüfungen und Bewerbungsverfahren:

#### www.jogustine.uni-mainz.de

- Vorlesungsverzeichnis
- Anmeldung zu Modulen, Lehrveranstaltungen und Prüfungen
- Veröffentlichung der Prüfungsergebnisse
- Leistungsübersicht (zum Ausdrucken)
- Informationskanal zwischen Lehrenden, Studienbüro und Studierenden

Hilfestellung bei der Nutzung des Portals geben Ihnen die Informationsund Hilfeseiten: <a href="http://www.info.jogustine.uni-mainz.de">http://www.info.jogustine.uni-mainz.de</a>



#### JOGU-StINe – Vorlesungsverzeichnis



Dem Vorlesungsverzeichnis können die Termine der einzelnen Lehrveranstaltungen für das aktuelle Semester entnommen werden.



#### JOGU-StINe – Leistungsübersicht



- Die bisher erbrachten Leistungen können in JOGU-StINe eingesehen werden. Zudem kann die Leistungsübersicht ausgedruckt werden.
- Offizielle und gestempelte Leistungsübersichten werden auf Anfrage beim Studienbüro FB 03, Frau Bystron-Lausch ausgestellt, z.B. für Bewerbungen o.ä.
- Sie erhalten eine offizielle Leistungsübersicht pro Semester. Sollten Sie mehrere Leistungsübersichten benötigen, fertigen Sie bitte eigenständig Kopien an und lassen diese ggf. bei einem Amt beglaubigen.



## Modulhandbuch

#### Modulhandbuch

Im Modulhandbuch sind die im Studiengang zu absolvierenden Module enthalten.

### Die Modulbeschreibungen enthalten verschiedene Informationen, die für die Studienplanung und Stundenplangestaltung relevant sind:

- Pflicht- oder Wahlpflichtmodul bzw. -veranstaltung
- Art der Veranstaltung: Vorlesung, Übung, Seminar etc.
- Zu erwerbende Leistungspunkte (LP)
- Semesterwochenstunden (SWS)
- Prüfungsart: Klausur, Referat, schriftliche Ausarbeitung etc.
- Dauer des Moduls, d.h. Anzahl an Semester, die für das Modul eingeplant werden muss
- Angebot der Lehrveranstaltungen im SoSe und/oder WiSe
- Inhalte der Lehrveranstaltungen und zu erwerbende Kompetenzen



#### Modulhandbuch – Modulbeschreibungen

Modul-Kennnummer (JOGU-StINe) M.03.181.101		(workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufs- plan)	(laut Studienverlaufsplan)  1 - 3. Semester	Leistungspunkte (LP)	
		270 h	3 Semester		9 LP	
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen		Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte	
a) Vorlesung Einführung in die Wirtschaftspäda- gogik (P)		2 SWS/21 h	69 h	3 LP		
7	b) Ubung Wissenschaftliches Schreiben und Prä- sentieren (P)		2 SWS/21 h	69 h	3 LP	
	c) Ubung Lektürekurs (P)		2 SWS/21 h	69 h	3 LP	
2	Gruppengrößen		4			

Gemäß aktueller Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curricularnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/CNW\_Satzung\_aktuell.pdf).

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

Vermittlung der Grundlagen der Wirtschaftspädagogik (Theorien und Methoden); Förderung der Methoden- und Problemlösekompetenz; Studierende sollen nach Absolvierung der Lehrveranstaltungen in der Lage sein:

- einen Überblick über Theorien und empirische Befunde der Wirtschaftspädagogik erarbeiten zu können
- Theorien und empirische Befunde aus der Wirtschaftspädagogik auf neue zukünftige Problemsituationen anwenden zu können
- erziehungswissenschaftliche Theorien und Konzepte auf neue Sachverhalte anwenden zu können
- ihrer künftigen Zielgruppe sachgerechte Informationen über das Institutionsgefüge der beruflichen Bilzu können dung geben
- Forschungsarbeiten hinsichtlich zugrundeliegender Theorien und empirischer Befunde kritisch zu analy-
- zukünftige Problemsituationen reflexiv zu prüfen und eine Problemlösung herbeizuführen
- ihre erworbenen Grundkenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten (Schreiben und Präsentieren) anzu-
- zielsicher und professionell wissenschaftliche Präsentationen zu konzipieren, zu halten und zu reflektie-
- sich mit pädagogischen Leittexten der Disziplin Wirtschaftspädagogik kritisch auseinanderzusetzen, sie zu verstehen und zu reflektieren (wissenschaftliche Textkompetenz, Kontroversekompetenz)

#### Inhalte

Grundbegriffe, Grundfragen und Gegenstandsbereiche der Wirtschaftspädagogik; Theorien und empirische Befunde aus der Wirtschaftspädagogik sowie Erziehungswissenschaften und pädagogischer Psychologie; exemplarische Vertiefung: Schaffung methodischer Grundlagen: Vermittlung von Präsentationstechniken, Grundkenntnissen des wissenschaftlichen Arbeitens sowie Umgang mit pädagogischen Leittexten der Disziplin Wirtschaftspädagogik3e 2018



#### Modulhandbuch – Modulbeschreibungen

Verwendbarkeit des Moduls Als Pflichtmodul im B. Sc. in Wirtschaftspädagogik Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Module 101 werden empfohlen. Es wird dringend empfohlen die Module Statistik I und Statistik II vor der Ubung "Methodische Grundlagen der Diagnostik, Evaluation und Assessment" besucht zu haben. Zugangsvoraussetzung(en) Leistungsüberprüfungen 8.1. Aktive Teilnahme Aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. 8.2.Studienleistung(en) 8.3. Modulprüfuna Methodische Grundlagen der Diagnostik, Evaluation und Assessment: Referat und schriftliche Ausarbeitung oder Referat und Klausur Grundlagen der Didaktik für berufsbildende Unterrichts- und Unterweisungskontexte: Präsentation und schriftliche Ausarbeitung oder Präsentation und Klausur Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 10/184 10 Häufigkeit des Angebots Ubung: Methodische Grundlagen der Diagnostik, Evaluation und Assessment (P): SoSe & WiSe Seminar: Grundlagen der Didaktik für berufsbildende Unterrichts- und Unterweisungskontexte (P): SoSe & WiSe 11 Modulheauftragte oder, heauftragter sowie hauntamtlich Lehrende Prof. Dr. Christian Dormann, Dr. Christiane Kuhn 12 Sonstige Informationen Literaturempfehlungen können den Angaben in JOGU-StlNg bzw. dem Reader entnommen werden.



# Stundenplan

#### Stundenplan

- Bereits ab dem 1. Semester sollen alle 3 Bereiche (Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftspädagogik und das Schwerpunktfach) studiert werden.
- Grundlage: Kurzübersicht, Modulhandbuch und Vorlesungsverzeichnis
- Empfohlener Umfang des Stundenplans:
   ca. 30 LP pro Semester, d.h. ca. 20 SWS
- Es gibt keinen fix vorgegebenen Stundenplan, sondern lediglich Empfehlungen.
- Es kann zu Überschneidungen zwischen verschiedenen Lehrveranstaltungen kommen. Bei Fragen oder Gefährdung der Regelstudienzeit steht die Studienfachberatung als Ansprechpartner zur Verfügung.



## Stundenplan – Vorlesungsverzeichnis <u>www.jogustine.uni-mainz.de</u>





#### Stundenplan – zur Auswahl stehende Lehrveranstaltungen (WiWi und Wipäd)

Zur Auswahl stehende Lehrveranstaltungen in Wirtschaftswissenschaften:

- Statistik I (Vorlesung und Übung, 6 LP)
- Unternehmensführung (Vorlesung und Übung, 7 LP)
- Externes Rechnungswesen (Vorlesung und Übung, 7 LP)
- Recht (Vorlesung und Übung, 6 LP)

Empfohlene/Zur Auswahl stehende Lehrveranstaltungen in Wirtschaftspädagogik:

- Wissenschaftliches Schreiben und Präsentieren (3 LP)
- Lektürekurs (3 LP)

Empfohlene Lehrveranstaltungen im **Schwerpunktfach**:

 Siehe Studienplan bzw. fragen Sie beim entsprechenden Studienfachberater nach. Es müssen nicht alle genannten Lehrveranstaltungen im 1. Semester besucht werden.



#### Stundenplan – zur Auswahl stehende Lehrveranstaltungen (wiwi und Wipäd)

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8-10		Externes Rechnungswesen	Statistik I*		
10-12	Lektürekurs (1) 🕇				
12-14	Lektürekurs (2)	(1) oder (2)	Unternehmens -führung		Recht
14-16	Statistik I*		Recht	Wissenschaftl. Schreiben und Präsentieren (1)**	
16-18				Wissenschaftl. Schreiben und Präsentieren (2)**	

■ 32 Leistungspunkte, die im Bereich WiWi und Wipäd zur Auswahl stehen.

Zu ergänzen sind noch die Übungstermine in WiWi und die Veranstaltungen des Schwerpunktfaches.

VL = Vorlesung, ÜB = Übung



<sup>\*</sup> Statistik I Übung: Anmeldung nur vom 2.5.-4.5. – first come, firste serve; VL normale Frist

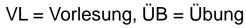
<sup>\*\*</sup> Wissenschaftl. S & P: findet wsh. im Zweiwochentakt statt. Endet früher, dafür Blockveranstaltung am 15. & 16.6.

#### Stundenplan – Beispiel A

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8-10		Externes Rechnungswesen	Statistik I*		
10-12	Lektürekurs (1)	(1) oder (2)			
12-14	Lektürekurs (2)	(1) 3331 (2)	Unternehmensführung		
14-16	Statistik I*			Wissenschaftl. Schreiben und Präsentieren (1)	
16-18				Wissenschaftl. Schreiben und Präsentieren (2)**	

<sup>\*</sup> Statistik I Übung: Anmeldung nur vom 2.5.- 4.5.2018 – first come, firste serve; VL normale Frist 26 Leistungspunkte in WiWi und Wipäd.

Zu ergänzen sind noch die Übungstermine in WiWi und die Veranstaltungen des Schwerpunktfaches.





#### Stundenplan – Beispiel B

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8-10					
10-12	Lektürekurs (1)	(1) oder (2)			
12-14	Lektürekurs (2)		Unternehmensführung		
14-16				Wissenschaftl. Schreiben und Präsentieren (1)	
16-18				Wissenschaftl. Schreiben und Präsentieren (2)**	

→ 13 Leistungspunkte, in WiWi und Wipäd.

Zu ergänzen sind noch die Übungstermine in WiWi und die Veranstaltungen des Schwerpunktfaches.

VL = Vorlesung, ÜB = Übung



## Stundenplan – Beispiel C (Management and Economics)

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8-10		Externes Rechnungswesen	Statistik I*		
10-12	Lektürekurs (1)				
12-14	Lektürekurs (2)		Unternehmensführung		Recht
14-16	Statistik I*		Recht	Wissenschaftl. Schreiben und Präsentieren (1)	
16-18				Wissenschaftl. Schreiben und Präsentieren (2)**	

<sup>\*</sup> Statistik I Übung: Anmeldung nur vom 2.5.-4.5. – first come, firste serve; VL normale Frist



Zu ergänzen sind noch die Übungstermine in WiWi.

VL = Vorlesung, ÜB = Übung



## Stundenplan – Angebotene Übungen in Unternehmensführung

	Datum	Von	Bis	Raum	Lehrende/r
1	Mo, 30. Apr. 2018	12:15	13:45	00 241 HS IV	Erk Piening
2	Mo, 30. Apr. 2018	16:15	17:45	00 241 HS IV	Erk Piening
3	Mi, 2. Mai 2018	10:15	11:45	00 221 HS II	Erk Piening
4	Mi, 2. Mai 2018	14:15	15:45	00 231 HS III	Erk Piening
5	Mi, 2. Mai 2018	16:15	17:45	00 245 RW 3	Erk Piening
6	Do, 3. Mai 2018	10:15	11:45	00 231 HS III	Erk Piening
7	Do, 3. Mai 2018	12:15	13:45	00 231 HS III	Erk Piening
8	Fr, 4. Mai 2018	10:15	11:45	00 241 HS IV	Erk Piening
9	Fr, 4. Mai 2018	12:15	13:45	00 241 HS IV	Erk Piening

Es stehen 9
Termine zur
Auswahl, wovon
einer besucht
werden muss.



## Stundenplan – Angebotene Übungen in Unternehmensführung

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8:30-10					
10-12			X	X	X
12-14	Х		X	X	X
14-16			X		
16-18	Х				
18-20					

x = Anzahl an Übungen zum jeweiligen Termin.

Es ist einer der insgesamt 9 Termine zu besuchen.

Die Anmeldung in JOGU-StINe erfolgt nicht zu einer speziellen Übung, sondern nur zur Übung allgemein (Bitte beachten Sie die Ausnahme bei der Übung in Statistik I).



# Anmeldung zu Modulen und Lehrveranstaltungen

#### Anmeldung zu Modulen und Lehrveranstaltungen

Die Anmeldung zu Modulen und Lehrveranstaltungen erfolgt über JOGU-StINe in der Zeit vom

**09.04.** bis **12.04.2018** jeweils 13:00 Uhr (2. Anmeldephase)

sowie vom

**16.04.** (13:00 Uhr) bis **20.04.2018** (21:00 Uhr)

(3. Anmeldephase/Restplatzvergabe).



#### Anmeldung zu Modulen und Lehrveranstaltungen

- Bevor die Anmeldung zu den in einem Modul enthaltenen Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Übungen und Seminare) erfolgen kann, muss zunächst die Modulanmeldung vorgenommen werden.
- Die Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen über JOGU-StINe ist die Voraussetzung, um sich später zu den Prüfungen anmelden zu können.
- Die Anmeldung zu einer Lehrveranstaltung verpflichtet aber nicht zur Anmeldung und Teilnahme an der dazugehörigen Prüfung.
   Ausnahme: wirtschaftspädagogische Veranstaltungen bei Eingabe einer TAN.



# Prüfungen und Prüfungsanmeldung

#### Prüfungen

- Notensystem: 1,0 / 1,3 / 1,7 / 2,0 / 2,3 / 2,7 ... 3,7 / 4,0 / (bestanden)
   5,0 (nicht bestanden)
- 3 Versuche für jede Prüfung. Bachelorarbeit 2 Versuche.
- Einmaliger Wechsel eines Wahlpflichtmoduls nach dem 1., 2. oder endgültigen Nichtbestehen möglich. 3 neue Versuche für das neue Wahlpflichtmodul.
- In einem Semester können maximal 2 Versuche wahrgenommen werden.



#### Prüfungen

- Prüfungen (Ersttermin) finden zu Beginn der vorlesungsfreien Zeit statt (WiSe: Mitte/Ende Februar; SoSe: Mitte/Ende Juli).
- Die Wiederholungsprüfungen finden gegen Ende des Semesters statt (WiSe: Mitte/Ende März; SoSe: Mitte/Ende September).
- Bei einem Krankheitsfall während der Prüfungsphase ist innerhalb von 3 Tagen ein (amts-) ärztliches Attest beim Studienbüro einzureichen und der nächstmögliche Prüfungstermin muss wahrgenommen werden.
- Ansprechpartner bei Fragen zum Krankheitsfall während der Prüfungsphase: Studienbüro FB 03, Frau Doris Bystron-Lausch.



#### Prüfungsanmeldung



Über JOGU-StINe voraussichtlich in der Zeit vom **04.06. bis 18.06.2018** (jeweils 13:00 Uhr)





 Anmeldefristen sind Ausschlussfristen, d. h. eine nachträgliche Anmeldung ist <u>NICHT</u> möglich! Dies gilt auch für Wiederholungsprüfungen!





Konkret: Wenn Sie vergessen, sich fristgerecht zur Prüfung anzumelden, können Sie nicht an der Prüfung teilnehmen und müssen ggf. ein Jahr warten bis Sie sich erneut zur Prüfung anmelden und diese dann mitschreiben können.





#### Prüfungsanmeldung

- Sobald Sie sich dazu entscheiden, die Prüfung zu einer zuvor besuchten Lehrveranstaltung zu absolvieren, müssen Sie sich dazu explizit anmelden und den erstmöglichen Prüfungstermin wahrnehmen!
- Es ist nicht möglich sich im Erstversuch zu einem späteren Prüfungstermin anzumelden!



Wenn Sie eine Prüfung nicht bestanden haben, werden Sie durch das Studienbüro automatisch zum Wiederholungstermin angemeldet.



Hier handelt es sich um eine abweichende Regelung zu Studierenden, die bis einschließlich SoSe 2016 ihr Studium begonnen haben.



Sollte sich der Praktikumszeitraum mit den Wiederholungsterminen überschneiden, können Sie unter Umständen für die Wiederholungsprüfung entschuldigt werden. Hierzu ist vorab ein entsprechender Nachweis beim Studienbüro einzureichen.



#### Prüfungsanmeldung

- Das Studienbüro informiert jedes Semester über die Modalitäten zur Prüfungsanmeldung: Newsletter abonnieren!
- Ansprechpartner bei Fragen zu Prüfungsanmeldung und -modalitäten im Bereich Wirtschaftspädagogik und Wirtschaftswissenschaften: Studienbüro FB 03, Frau Bystron-Lausch.
- Ansprechpartner bei Fragen zu Prüfungsanmeldung und -modalitäten im Schwerpunktfach:
   Prüfungsmanager/in des jeweiligen Schwerpunktfaches.
- Gegebenenfalls abweichende Regelungen in den Schwerpunktfächern sind zu beachten bzw. in den zuständigen Studienbüros zu erfragen.



# Kommunikationsplattform Wipäd

## Kommunikationsplattform Wipäd im Reader – Warum?

- Informationen zum Studiengang
- Informationen des Lehrstuhls zu Veranstaltungen
- Praktikums- und Stellenanzeigen
- Informationen der Studienfachberatung
- Liste der Bachelorstudierenden
- Informationen zum Übergang Bachelor-Master-Beruf/Lehramt



#### Kommunikationsplattform Wipäd im Reader



#### http://www.elearning.uni-mainz.de/reader/







#### Kommunikationsplattform Wipäd im Reader







# **Weitere Hinweise**

#### **Weitere Hinweise**

- Online-Mathe-Brückenkurs: <u>www.ombplus.de</u>
- Checkliste, Präsentation zur Einführungsveranstaltung,
   Studienstartbroschüre und JOGU-StINe-Broschüre beachten!
- E-Mail/ZDV-Account freischalten (zur Nutzung von PC-Pools und WLAN): <a href="https://www.zdv.uni-mainz.de/account.php">https://www.zdv.uni-mainz.de/account.php</a>
- Ausschließlich die Uni-E-Mail-Adresse nutzen (<u>benutzername@students.uni-mainz.de</u>). Zugang: <u>https://mail.uni-mainz.de</u>
- W-LAN auf dem Campus
- PC-Pools im Neuen ReWi



#### **Weitere Hinweise**

- Bibliotheksausweis abholen und Einführungskurse der Universitätsbibliothek besuchen: <a href="http://www.ub.uni-mainz.de/">http://www.ub.uni-mainz.de/</a>
   Bibliotheksausweis der Universitätsbibliothek besuchen: <a href="http://www.ub.uni-mainz.de/">http://www.ub.uni-mainz.de/</a>
   Bibliotheksausweis der <a href="http://www.ub.uni-mainz.de/">http://www.ub.uni-mainz.de/</a>
- Teilnahme am Einführungstag der Fachschaft am Donnerstag (9:00 Uhr RW 1): <a href="http://www.fachschaft.wiwi.uni-mainz.de/294.php">http://www.fachschaft.wiwi.uni-mainz.de/294.php</a>
- Studienfinanzierung: <a href="http://www.studium.uni-mainz.de/finanzierung/">http://www.studium.uni-mainz.de/finanzierung/</a>
- Hochschulsport: <a href="http://www.ahs.uni-mainz.de/">http://www.ahs.uni-mainz.de/</a>
- Fremdsprachenzentrum: <a href="http://www.issk.uni-mainz.de/">http://www.issk.uni-mainz.de/</a>
- Projekt "PROF | Studierende professionell beraten": Tutorenschulung, Workshops zu Berufsorientierung, Zeitmanagement und Bewerbungsmappencheck: <a href="http://www.rewi.uni-mainz.de/studienbuero/680.php">http://www.rewi.uni-mainz.de/studienbuero/680.php</a>



Einen guten Start ins erste Semest



